

Verlegeempfehlung iD Revolution

Designboden ohne PVC

Tarkett iD Revolution ist ein neuartiger, elastischer Bodenbelag ohne PVC. Dadurch ergeben sich typische Materialeigenschaften, welche bei der Verlegung Berücksichtigung finden müssen.

Bitte beachten Sie daher unsere nachfolgenden Hinweise. Wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner bei Tarkett, sofern Sie bezüglich der Verlegung unsicher sind oder Fragen haben.

Vorbemerkungen:

Maßgebend für die Verlegung von iD Revolution sind die Bedingungen der einschlägigen, nationalen Vorschriften wie z.B.:

Deutschland: VOB Teil C, DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“, DIN 18202 „Maßtoleranzen im Hochbau“.

Österreich: ÖNORM B2236 „Verlegung von Bodenbelägen“.

Schweiz: SIA 253 „Bodenbeläge aus Linoleum, Kunststoff, Gummi, Kork, Textilien und Holz“

Der Auftragnehmer hat die erforderlichen Prüfungen ohne besondere Aufforderung, mit dem Stand der Technik entsprechenden Prüfmitteln vorzunehmen, und bei Abweichungen unverzüglich schriftlich Bedenken beim Auftraggeber anzumelden.

Die Verarbeitungsrichtlinien der entsprechenden Kleb- und Hilfsstoffhersteller sowie der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Auch wenn Tarkett möglicherweise eine Auswahl von Herstellern und Varianten von Klebstoffen, Spachtelmassen, etc. auflistet, übernehmen wir für die aufgeführten Produkte keine Garantie. Die Auflistung der Produkte und Hersteller erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Aktualität. Tarkett übernimmt keinerlei Haftung für Mängel dieser Produkte in Verbindung mit den eigenen Produkten.

Für Markierungen mit der Schlagschnur bitte nur weiße Kreide verwenden. Filz- oder Zeichenstifte, Tinte, Stempelfarbe, Kugelschreiber oder 2K Polyesterspachtelmasse können dauerhafte Verfärbung infolge Migration hervorrufen.

Bitte verlegen Sie den Belag in Bereichen, in denen große Temperaturschwankungen auftreten können (Wintergarten, bodentiefe Fenster, etc.), besonders sorgfältig. Bitte beachten Sie entsprechende Empfehlungen der Klebstoffhersteller bezüglich der Produktauswahl.

Lagerung:

Die sachgerechte Lagerung und Handhabung von Bodenbelägen vor der Verlegung ist die Voraussetzung dafür, dass die verlegetechnischen Eigenschaften der Beläge erhalten bleiben. Die Lagerung sollte in Stapeln von maximal 5 Paketen nicht unter 15°C in trockenen Räumen erfolgen. Zur Akklimatisierung muss der Belag vor der Verlegung mindestens 24 Stunden am Verlegeort unter den nachfolgend benannten Bedingungen gelagert werden.

Klimatische Bedingungen:

Eine wichtige Voraussetzung für die Handhabung, Verlegung und Klebung von elastischen Bodenbelägen stellt die Einhaltung der richtigen klimatischen Bedingungen dar. Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 15°C, die der Raumluft mindestens 18°C betragen; sie sollte 26°C nicht überschreiten. Die relative Luftfeuchte darf 75 % nicht überschreiten; wir empfehlen einen Bereich zwischen 40 und 60 %. Das Raumklima muss 1-2 Tage vor, während und 3-4 Tage nach der Verlegung konstant gehalten werden. In dieser Zeit ist der Belag vor direktem Wärmeeinfluss (z.B. direkte Sonneneinstrahlung) zu schützen.

Verlegung auf Fußbodenheizungssystemen:

iD Revolution ist für die Verlegung auf warmwasserführenden Fußbodenheizungssystemen geeignet, wenn die Oberflächentemperatur 27°C nicht übersteigt. Die Heizung ist hierbei 3 Tage vor, während und bis zu 7 Tage nach der Verlegung mit einer Oberflächentemperatur von 18-22°C in Betrieb zu halten. Die Erfüllung dieser Bedingung ist zu dokumentieren. Bitte beachten Sie den Inhalt des Merkblattes „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen und die ergänzenden Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes e.V..

Bei Verlegung auf Fußbodenheizung ist die Verwendung von Tackifier nicht möglich.

Untergrundvorbereitung:

Der Unterboden muss z.B. sauber, dauertrocken (Zementestrich unbeheizt < 2,0 %CM, beheizt < 1,8 %CM / Anhydritestrich unbeheizt < 0,5 %CM, beheizt < 0,3 %CM), planeben, dauerhaft fest, saugfähig, frei von Rissen und Verunreinigungen wie z.B. Fett, Öl, Farbresten, etc. sein.

In Abhängigkeit von der Art des Untergrundes sowie der späteren Nutzung ist der Untergrund vor der Verlegung mit geeigneten Vorstrichen und Spachtelmassen aufzubereiten. Wir empfehlen den Auftrag in Rakeltechnik in ca. 3 mm Stärke. Die Ebenheitstoleranzen der DIN 18202, „Erhöhte Anforderungen Zeile 4“ sind unbedingt einzuhalten, Verlegungen auf Unterlagen oder bestehenden Fußbodenbelägen jeglicher Art sind nicht zulässig.

Prüfungshinweise:

In einem Raum darf nur chargengleiches Material aus einer Fertigung verlegt werden. Vor dem Zuschneiden der Beläge ist die Farb- und Chargengleichheit des Materials zu prüfen. Mängelrügen oder Materialersatz sind nur bei unverlegter Ware möglich. Handelsübliche oder geringe, technisch nicht vermeidbare Abweichungen der Qualität, Farbe, Breite, des Gewichts, der Dicke, der Ausrüstung oder des Dessins, welche innerhalb vorgegebener Toleranzen liegen, berechtigen nicht zur Beanstandung.

Zuschnitt / Verlegung

Bevor die Fliesen / Planken verlegt werden, bestimmen Sie das Layout, das Sie erzielen möchten, und berücksichtigen dabei die Form des Raums und das zu verlegende Design. Entsprechende Vorschläge finden Sie auch auf unserer Homepage. Bei einfachen Parallelverlegungen empfiehlt es sich, ein entsprechendes Verlegekreuz im Raum zu markieren, welches als Ausgangspunkt für die Verlegung dient. Randstreifen sollten mindestens 10 cm breit sein, im Eingangs- und Türbereich sollten mindestens halbe Elemente verwendet werden. Planken werden in gleicher Verlegerichtung verlegt, Fliesen jeweils um 90 Grad gedreht, versetzt (Schachbrett).

Klebung

Im gewerblich genutzten Bereich erfolgt die Verklebung von iD Revolution vollflächig mit einem empfohlenen und freigegebenen Klebstoff. Die Verwendung eines empfohlenen und freigegebenen Tackifiers ist für den Wohn- und Objektbereich ebenfalls möglich, ausgenommen in Bereichen mit extremen Beanspruchungen (z.B. bodentiefe Fenster, besonders hohe Belastung durch Hubwagen etc.).

Bitte beachten Sie die entsprechenden Empfehlungen und Hinweise der Klebstoffhersteller insbesondere bezüglich Auftragsmenge, sowie Verarbeitungs- und Trockenzeiten. Bitte verlegen Sie den Belag in Bereichen, in denen große Temperaturschwankungen auftreten können (Wintergarten, bodentiefe Fenster, etc.) besonders sorgfältig, die Verwendung von Zwei-Komponenten-Klebstoff kann hier erforderlich sein.

Der Klebstoff wird sehr gleichmäßig mit einer geeigneten Zahnung auf den Untergrund aufgetragen. Klebstoffnester und doppelter Klebstoffauftrag sind zu vermeiden. Unter Beachtung der Ablüfte- bzw. offenen Zeit des Klebstoffes werden die Belagselemente ins Klebstoffbett eingelegt. Dabei darf keine Luft eingeschlossen werden, die Elemente werden dicht aneinandergedügt. (Der Einlegezeitpunkt ist von der Luftfeuchte, Temperatur und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig. Eine generelle Zeitangabe ist daher nicht möglich. Die Klebstoffrieße soll einen leichten Widerstand geben und trotzdem eine feuchte Benetzung am Finger hinterlassen; eine vollflächige Benetzung der Belagsrückseite muss erreicht werden.). Bitte beachten Sie, dass spannungsarme Spachtelmassen eine geminderte Saugfähigkeit aufweisen können. Dies muss durch Anpassung des Einlegezeitpunktes berücksichtigt werden. Danach wird der Belag mit dem Anreibebrett angerieben und anschließend mit einer mindesten 65 kg schweren Walze zuerst quer und dann in Längsrichtung angewalzt. Dieser Vorgang muss nach ca. 1 Std. nochmals wiederholt werden. Die Belagskanten in keinem Falle pressen oder stauchen.

Wir empfehlen im Fußbodenaufbau die Verwendung emissionsarmer Bauprodukte, die mit dem Zertifikat „der Blaue Engel“ ausgezeichnet wurden (z. B. emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe, Spachtel- und Ausgleichmassen nach DE-UZ 113).

Nach der Verlegung

Bitte überprüfen Sie die verlegte Fläche sorgfältig. Stellen Sie sicher, dass die Verklebung einwandfrei und frei von Blasen erfolgt ist. Staub, Sand und Späne können zu irreparablen Schäden der Belagsoberfläche führen. Bitte schützen Sie daher den Belag mit geeigneten Materialien. Klebeband darf nicht direkt auf den Boden geklebt werden.

Mit iD Revolution verlegte Flächen dürfen frühestens nach 24 Stunden begangen, und nach dem endgültigen Abbinden des Klebstoffes (ca. 72 Stunden) belastet werden.

Die vorliegende Information ist nach bestem Wissen basierend auf Versuchen und Erfahrungen erstellt worden. Sie versteht sich auf Grund fortlaufender Verbesserungen vorbehaltlich entsprechender Änderungen. Einen Einfluss auf eine sachgerechte Verarbeitung haben wir letztlich nicht, weswegen für das Verarbeitungsergebnis keine Gewähr übernommen werden kann.

Deutschland: Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal

Telefon: +49 (0) 6233 81-0 - Fax: +49 (0) 6233 81-1688

Schweiz: Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal

Telefon: +41 (0) 43233-7924 - Fax: +41 (0) 43233-7925

Österreich: Tarkett Holding GmbH, Ziehrerplatz 4-5, A-1030 Wien

Telefon: +49 (0) 6233 81-2000 - Fax: +43 (0) 1 478 80 61

E-Mail : info.de@tarkett.com

Stand Juli 2019

